



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordneter Andreas Mrosek (AfD)

Unbegleitete minderjährige Asylantragsteller (UMA) - Pflegefamilien (Kosten)

Kleine Anfrage - KA 7/1228

Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration

- 1. Sind in Sachsen-Anhalt unbegleitete minderjährige Asylantragsteller auch bei deutschen Familien zur Pflege und Betreuung untergebracht?**

Es sind unbegleitete ausländische Minderjährige bei deutschen Familien in Sachsen-Anhalt untergebracht. Die Zahl minderjähriger Asylantragsteller nach jeweiliger Betreuungsform wird nach der Kinder- und Jugendhilfestatistik allerdings nicht erfasst. Insofern sind Aussagen, ob sich unter den in Pflegefamilien untergebrachten Minderjährigen auch Asylantragsteller befinden, auf Basis der Statistik nicht möglich.

- 2. Wenn Frage 1 mit ja beantwortet ist, um wie viele Pflegefamilien handelt es sich und wie viele UMA's haben die einzelnen Pflegefamilien aufgenommen?**

Nach einer aktuellen Abfrage bei den Jugendämtern leben zehn unbegleitete ausländische Minderjährige in insgesamt neun Pflegefamilien, wobei einer der Minderjährigen bei einer Pflegefamilie außerhalb Sachsen-Anhalts untergebracht wurde. Von den acht in Sachsen-Anhalt lebenden Pflegefamilien betreut eine Pflegefamilie zwei, die verbleibenden sieben Pflegefamilien betreuen jeweils nur einen unbegleiteten ausländischen Minderjährigen.

- 3. Wenn Frage 1 mit ja beantwortet ist, wie hoch sind die staatlichen Unterstützungen für die Pflegefamilien pro Monat pro UMA?**

Die laufenden Leistungen zum notwendigen Unterhalt eines Kindes oder Jugendlichen bei Vollzeitpflege gliedern sich in einen Grundbetrag und einen Er-

ziehungsbetrag. Der Erziehungsbetrag beträgt aktuell 237,- Euro, der Grundbetrag ist nach Altersstufen gestaffelt. Für die Altersgruppe ab 14 Jahre beträgt der Grundbetrag 676,- Euro. In der Regel erhält eine Pflegefamilie je Jugendlichen ca. 913,- Euro monatlich plus Pauschalen, die den Pflegeeltern für Renten und Unfallversicherung bei nachgewiesenem Abschluss zustehen (Unfallversicherung 13,35 Euro, Alterssicherung 42,53 Euro).